



Hochstift-Offroad-Cup 2010

Information:

Der Hochstift-Offroad-Cup ist ein Wettbewerb für funkferngesteuerte Offroadfahrzeuge im Maßstab 1:8 und wird von den beiden Vereinen *Paderborner MC e.V.* (aus Paderborn) und *OffroadPiloten.de* (aus Bad Driburg) als vereinsinterne Meisterschaft in zwei Klassen organisiert und ausgetragen. Diese Seiten enthalten alle wissenswerten Informationen rund um den HOC in der Saison 2010.

Renntermine:

1. **Lauf:** Sonntag, 30. Mai 2010 (Paderborner MC, in Paderborn)
2. **Lauf:** Sonntag, 27. Juni 2010 (OffroadPiloten.de, in Bad Driburg)
3. **Lauf:** Sonntag, 08. August 2010 (Paderborner MC, in Paderborn)
4. **Lauf:** Sonntag, 05. September 2010 (OffroadPiloten.de, in Bad Driburg)

Training:

Training ist jeweils am Tag vor dem Rennen ab Mittag möglich.

Zeitplan der Rennveranstaltungen:

Grundsätzlich entscheidet sich die exakte Zeitplanung jeweils nach Anzahl der Teilnehmer!

08:00 – 09:00 Uhr:	Trainings- und Vorbereitungszeit
09:15 Uhr:	Fahrerbesprechung mit der Rennleitung
09:30 Uhr:	Beginn der Vorläufe
12:30 – 13:15 Uhr:	Mittagspause
13:30 Uhr:	Fortsetzung Vorläufe / Beginn der Endläufe

Teilnehmer:

Grundsätzlich ist der HOC einerseits als vereinsinterne Meisterschaft gedacht und andererseits dazu, um vereinslosen Einsteigern aus der Region die Möglichkeit zu geben, mal Rennluft zu schnuppern. Trotzdem wollen wir uns anderen Teilnehmern, die schon Mitglieder in anderen Vereinen sind, nicht komplett verschliessen und haben deshalb eine Wildcard-Regelung getroffen. Je Rennveranstaltung kann der ausrichtende Verein Wildcards nach seinem Ermessen an Mitglieder anderer Vereine vergeben. Bewerbung für die Wildcards jeweils beim ausrichtenden Verein.

In der Gesamtwertung werden jedoch nur Mitglieder der beiden Vereine OffroadPiloten.de und Paderborner MC e.V. gewertet!

Teilnahmegebühr:

Es wird ein Nenngeld von 10 Euro pro erwachsenem Teilnehmer und Klasse je Renntag erhoben, für Jugendliche unter 18 Jahren gilt ein ermäßigtes Nenngeld von 5 Euro. Eine Doppelnennung für beide Klassen kostet 15 Euro (7,50 Euro für Jugendliche). Die Nennfrist endet jeweils eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, das genaue Datum wird jeweils bekanntgegeben.

Eine Nachnennung ist bis zum Trainingstag (Samstag) möglich, dann ist jedoch zusätzlich zum Nenngeld eine Nachnenngebühr von 2,50 Euro zu entrichten.

Bei Nichtteilnahme kann bereits bezahltes Nenngeld nicht zurückerstattet werden, Nenngeld ist Reuegeld!

Nennung:

Online unter www.offroadpiloten.de/hoc oder mit dem dort verfügbaren Formular zum Ausdrucken.

Hochstift-Offroad-Cup 2010

Gesamtwertung:

Die Endergebnisse der Rennläufe werden nach dem bekannten 121 System mit Punkten bewertet:

1. Platz: 121 Punkte
2. Platz: 119 Punkte
3. Platz: 118 Punkte
- ... weiter in 1 Punkte Schritten

Als Gesamtwertung werden die besten 2 aus 4 Rennläufen gewertet. In der Gesamtwertung werden nur Mitglieder der Vereine Paderborner MC und OffroadPiloten.de berücksichtigt.

Pokale:

Pro Sieger und Klasse je Renntag gibt es einen Pokal.

Die 2. und 3. Plätze der Klasse 1 (Buggy) erhalten ebenfalls Pokale, die 2. und 3. Plätze der Klasse 2 (Truggy) erhalten eine Medaille.

Der beste jugendliche Teilnehmer des Tages über beide Klassen (Platzierung in der Klasse zählt) bekommt ebenfalls einen Pokal, bei Gleichplatzierung zählt die Anzahl der Teilnehmer in der Klasse. Alle anderen jugendlichen Teilnehmer erhalten eine Medaille als Erinnerung.

Die Erstplatzierten der Gesamtwertung je Klasse und der beste Jugendliche erhalten am Saisonende einen Pokal.

Rennleitung:

Der jeweils austragende Verein stellt einen Rennleiter, der andere Verein einen Assistenten.

Austragungsmodus:

Grundsätzlich entscheidet sich die exakte Aufteilung jeweils nach Anzahl der Teilnehmer pro Klasse! Gefahren wird jeweils in Gruppen zu maximal 6 Fahrzeugen.

**Persönliche Transponder sind nach derzeitigem Stand nicht möglich.
Nach jeder Fahrt ist sofort der Transponder bei der Rennleitung zurückzugeben!**

Vorläufe:

Vorbereitungs- und Warmfahrzeit pro Vorlauf: je 2 Minuten

Renndauer Vorläufe: je 5 Minuten

Start: Fliegend aus dem Warmfahren heraus

Es gibt 3 Vorläufe pro Gruppe, davon die 2 Vorläufe mit der größeren Anzahl an Runden in der geringstmöglichen Gesamtzeit gewertet. Daraus ergibt sich ein gesamtes Qualifyingergebnis aller Gruppen pro Klasse.

Die besten 8 Fahrer aus dem Vorlaufergebnis steigen direkt ins Halbfinale auf, jeweils die ungeraden Platzierungen (1., 3., ...) ins Halbfinale A und die geraden Platzierungen (2., 4., ...) ins Halbfinale B.

Die Fahrer auf den Plätzen 9 bis 20 steigen ins Viertelfinale auf, jeweils die ungeraden Platzierungen (9., 11., ...) ins Viertelfinale A und die geraden Platzierungen (10., 12., ...) ins Viertelfinale B, usw.

Endläufe:

Die Endläufe werden jeweils nach gefahrener Rundenanzahl und Gesamtzeit gewertet.

Vorbereitungs- und Warmfahrzeit bis einschliesslich Viertelfinale: je 3 Minuten

Renndauer bis einschliesslich Viertelfinale: je 10 Minuten

Start: Stehender Massenstart (in Reihenfolge der Aufstiegsergebnisse)

Hochstift-Offroad-Cup 2010

Bis einschliesslich der Viertelfinale A und Viertelfinale B steigen jeweils die besten 2 Fahrer ins nächsthöhere Finale auf und komplettieren die dortigen Gruppen.

Vorbereitungs- und Warmfahrzeit Halbfinale: je 3 Minuten
Renndauer Halbfinale: je 15 Minuten
Start: Stehender Massenstart (in Reihenfolge der Aufstiegsergebnisse)

Aus Halbfinale A und Halbfinale B steigen jeweils die besten 3 Fahrer ins Finale auf.

Vorbereitungs- und Warmfahrzeit Finale: 3 Minuten
Renndauer Finale: 30 Minuten
Start: Stehender Massenstart (in Reihenfolge der Halbfinalergebnisse)

Streckenposten:

Jeweils die Fahrer der vorangegangenen Gruppe haben beim folgenden Lauf als Streckenposten zu fungieren. Bei der ersten Gruppe macht die letzte Gruppe Streckenposten. Falls jemand dieses Amt nicht antreten kann, weil er/sie Mechaniker oder Tankwart für diesen Lauf ist, muss selbstständig eine Aushilfe besorgt werden.

Die Streckenposten sollten 16 Jahre oder älter sein. Für jüngere Teilnehmer benennt die Rennleitung je Lauf nach Möglichkeit einen Ersatzstreckenposten.

Verhalten im Rennen / bei Unfällen / Streckenposteneinsatz:

Bei Unfällen und/oder Einsatz der Streckenposten auf der Strecke ist die Geschwindigkeit deutlich zu reduzieren, gegebenenfalls ist anzuhalten.

Muss ein Auto durch einen Streckenposten geborgen werden, ist die Bremse zu betätigen, bis das Fahrzeug wieder auf allen vier Rädern steht.

Fällt jemand durch rücksichtslose oder unsportliche Fahrweise auf, behält sich die Rennleitung die Sanktionierung durch Strafzeiten, bei wiederholter rücksichtsloser Fahrweise die Sanktionierung durch Disqualifikation vor.

Technisches Reglement:

Klasse 1 (Buggy OR8, in Anlehnung an das DMC Reglement):

Fahrzeuge: Buggys im Maßstab 1:8
Motoren: Verbrennungsmotoren mit maximalem Hubraum von 3,5ccm (.21)
Reso: Frei
Tank/Sprit: Maximal 125ml Fassungsvermögen / Nitrogemisch mit max. 25% Nitroanteil
Reifen: Ein Satz Reifen des Modells *AKA I-Beam Medium* pro Renntag (ab den Vorläufen).
Vergünstigter Erwerb eines Satzes je Rennen zu 25 Euro ist für Teilnehmer möglich.
Reifensatz wird markiert.
Defekte Räder dürfen nur einzeln unter Aufsicht der Rennleitung gewechselt werden.

Klasse 2 (Truggy ORT, in Anlehnung an das DMC Reglement):

Fahrzeuge: Truggys im Maßstab 1:8
Motoren: Frei
Reso: Frei
Tank/Sprit: Maximal 150ml Fassungsvermögen / Nitrogemisch mit max. 25% Nitroanteil
Reifen: Ein Satz Reifen nach Wahl pro Renntag (gilt ab den Vorläufen).
Reifensatz wird markiert.
Defekte Räder dürfen nur einzeln unter Aufsicht der Rennleitung gewechselt werden.



Hochstift-Offroad-Cup 2010

Sonstiges:

Das Organisationsteam, welches aus Mitgliedern beider Vereine besteht, behält sich vor, das Reglement auch in der laufenden Saison anzupassen, falls sich dazu eine Notwendigkeit ergeben sollte.

Der ausrichtende Verein stellt die Transponderanlage und die Transponder für die Zeitnahme zur Verfügung.

Bitte beachten: Bei den Läufen auf der Strecke der OffroadPiloten werden Transponder verwendet, die durch den Empfängerakku mit Strom versorgt werden. Der Anschluss erfolgt über den 3. Kanal des Empfängers oder ein selbst zu besorgendes Y-Kabel bei 2 Kanal Empfängern.

Der jeweils ausrichtende Verein kümmert sich um die Organisation der Tagespokale. Um die Wanderpokale für die Gesamtwertung kümmert sich das Organisationsteam in Abstimmung mit den jeweiligen Vereinsvorständen.

Für das leibliche Wohl im Rahmen der Veranstaltung wird vom ausrichtenden Verein gesorgt. Speisen und Getränke werden zu bezahlbaren Preisen angeboten. Camping ist grundsätzlich möglich.

Die Veranstaltungen finden prinzipiell bei jedem Wetter statt. Sollte die Wettersituation aber extrem schlecht sein und Fahrer und Fahrzeuge unnötig hohen Risiken aussetzen, kann das Organisationsteam die Veranstaltung absagen oder verschieben. Bereits erfolgte Nennungen bleiben gültig. Auf Wunsch kann die Nennung in diesem Fall aber zurückgezogen und eine Zurückerstattung des Nenngelds beantragt werden.

Siegerehrung / Saisonausklang:

Am Saisonende findet die Ehrung der Gesamtsieger und ein gemütlicher Saisonausklang für alle statt.

Weitere Informationen:

Online unter www.offroadpiloten.de/hoc oder in den Internetforen der ausrichtenden Vereine:

www.paderborner-mc.de/forum

www.offroadpiloten.de/forum

Ansprechpartner:

Paderborner MC e.V.
Johannes Flemming
Telefon: 05251-389328
Email: FlemmingJohannes@googlemail.com

OffroadPiloten.de
Marius Köhler
Telefon: 0172-5611583
Email: marius@offroadpiloten.de